



KVV POLITIKWISSENSCHAFT SOMMERSEMESTER 2022



FSR FBIII

Vorwort

Liebe Studis,

ein in jeglicher Hinsicht außergewöhnliches Semester liegt hinter uns und ein nicht weniger außergewöhnliches steht auch schon wieder vor der Tür. Wie immer möchten wir euch die Chance geben, euch über die Seminare und Vorlesungen zu informieren, die im kommenden Sommersemester gehalten werden. Welche Veranstaltungen muss oder kann man belegen? Um Euch dabei Hilfestellung zu leisten, gibt es auch in diesem Semester wieder unser beliebtes kommentiertes **Vorlesungs Verzeichnis**, kurz **KVV**.

Ihr bekommt nicht nur eine einfache Übersicht, sondern, wie es die Tradition verlangt, auch Kommentare der Dozierenden, Infos zum Geschehen im Fachbereich und zu den Fachschafts-Events.

Wie im letzten Semester werden wir auch im kommenden Semester unsere digitalen **Sprechstunden** anbieten.

Schreibt uns dafür einfach eine Mail mit eurem Anliegen an **fsfb3@uni-trier.de** und wir vereinbaren dann einen Termin mit euch. Sprechstunden in unserem **Fachschaftsbüro in B9** können wir aufgrund der unklaren Situation bis auf weiteres nicht garantieren. Außerdem sind wir unter **fsfb3@uni-trier.de** für Euch per Mail erreichbar (auch in den Ferien). Oder Ihr lernt uns einfach persönlich auf einer unserer wöchentlichen Fachschaftsratssitzungen kennen:

Nachwuchs ist immer erwünscht! Während des laufenden Semesters treffen wir uns jeden **Montag um 20 Uhr (s.t.) in Präsenz in Raum B22 oder auf Zoom, je nach epidemischer Lage**. Wenn ihr dort mal vorbeischaun wollt, schreibt uns einfach eine Mail und wir schicken euch dann den Zugangslink.

Wir wünschen Euch allen erfolgreiche Prüfungen, eine erholsame vorlesungsfreie Zeit und einen guten Start ins neue Semester. Und vor allem, bleibt gesund!

Euer Fachschaftsrat FB III

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	1
Allgemeiner Hinweis der Fachschaft	4
Die Fachschaft	5
Hinweis: Ersti-Flyer	6
Allgemeiner Hinweis des Faches	7
Bachelorveranstaltungen	8
Basismodul Vergleichende Regierungslehre	8
Basismodul Internationale Beziehungen und Außenpolitik	12
Basismodul Politische Ökonomie	15
Basismodul Politikdidaktik Grundschule	17
Aufbaumodul Vergleichende Regierungslehre	18
Aufbaumodul Politische Theorie/Ideengeschichte	21
Aufbaumodul Internationale Beziehungen	22
Masterveranstaltungen	24
Spezialisierungsmodul Internationale Beziehungen	24
Spezialisierungsmodul Politische Theorie	27
Spezialisierungsmodul Politische Systeme	28
Master MID Internationale Politik II	29
Master MID Internationale Beziehungen und Diplomatie I (Wege der Forschung)	33
Economic Governance in Europe	35
Europe and East Asisa in Global Governance	37
Vertiefung Politische Partizipation (DPK)	39
Vertiefung Politische Kommunikation (DPK)	39
European / East Asian Political Economy	40

M. Ed. Politik und Politikvermittlung	41
Forschungskolloquien	49

Allgemeiner Hinweis der Fachschaft

Hinweis zur Kommentierung der Veranstaltungen:

Da wir bereits mehrmals gefragt wurden, ob die Kommentierung durch Studierende durchgeführt wird, möchten wir an dieser Stelle klarstellen, **dass die Kommentierung durch die jeweiligen Dozierenden erfolgte!**

Studienverlaufspläne:

Für alle Studierende, die nicht wissen, welche Module sie zum kommenden Semester belegen müssen, finden sich auf der Internetseite des Faches Belegempfehlungen sowie die Studienverlaufspläne für die unterschiedlichen Studiengänge und Prüfungsordnungen.

**DER VORLESUNGSBEGINN DES SOMMERSEMESTERS IST:
MONTAG, 04.04.2022**

Herausgeber: Fachschaftsrat FB III (Politikwissenschaft, Geschichte) – Uni Trier

Redaktion und Layout: Björn Stumm

Deine Fachschaft – immer erreichbar...

In B9: Montag-Donnerstag 13-14 Uhr (Vorlesungszeit) (wegen COVID-19 partiell ausgesetzt!), Termine für die vorlesungsfreie Zeit werden u.a. auf Facebook und an unserer Pinnwand bekannt gegeben

Per E-Mail: fsfb3@uni-trier.de

Online unter: <http://www.fachschaftfb3.uni-trier.de/>

[Facebook](#)

https://www.instagram.com/fb3_uni_trier/

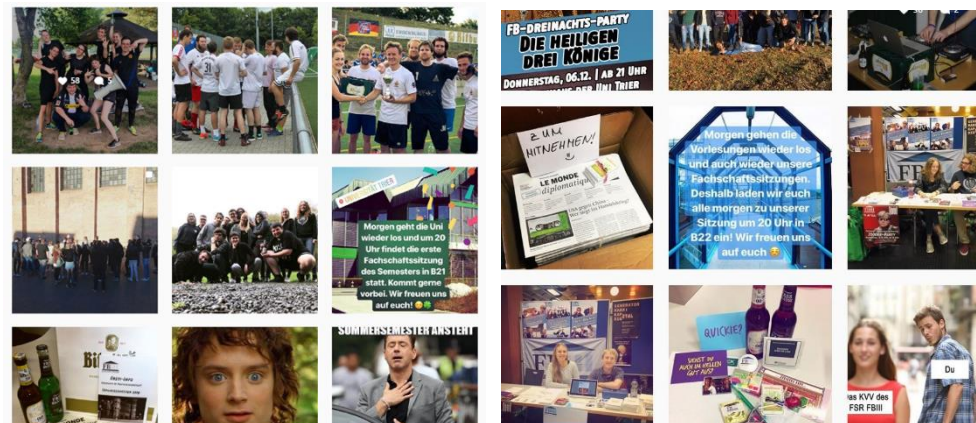
Die Fachschaft



Fachschaftssprecherin:	Emily von Gagern
Stellvertretender Sprecher:	Semih Yöndem
Finanzreferentin:	Christina Scherer
Stellvertretende Finanzreferentin:	Viola Risch
Kulturreferentin:	Anna Rudi
Medienbeauftragte:	Anna Strahl, Semih Yöndem
Erstbeauftragter:	Vincent Roschy
Gleichstellungsbeauftragte	Jana Baldauf

Instagram:

https://www.instagram.com/fb3_uni_trier/



Hinweis: Ersti-Flyer

Du bist neu an der Uni? Du hast keine Ahnung, was ein Propädeutikum ist, wofür du dich überhaupt anmelden sollst und überhaupt brauchst du erstmal einen Überblick über die neue Welt „Universität“?

Dann schau doch mal in unseren Ersti-Flyer!

Dort erhältst du einen übersichtlich gestalteten, informativen und hilfreichen Überblick über alles, was zum Studienbeginn bei uns im Fachbereich so auf dich zukommt.

Den Flyer kannst du u.a. von uns beim Markt der Möglichkeiten in der Orientierungswoche oder in unserer Sprechstunde bekommen.



Ersti-Info

Geschichte und Politikwissenschaft

Sommersemester 2022



Allgemeiner Hinweis des Faches

Allgemeiner Hinweis zu den Veranstaltungen der Politikwissenschaft:

Bitte beachten Sie, dass das Lehrprogramm auch noch in der vorlesungsfreien Zeit verändert werden kann.

Belegempfehlungen sowie aktuelle Informationen zum Lehrprogramm im BA Politikwissenschaft und B.Ed. Sozialkunde finden Sie stets auf der Webseite des Faches unter der URL <https://www.uni-trier.de/index.php?id=76128>

Die Anmeldung erfolgt wie immer über PORTA.

Bitte beachten Sie zu allen Lehrveranstaltungen neben den unten aufgeführten Informationen besonders aufmerksam die auf der oben angegebenen Seite sowie in PORTA veröffentlichten Anmeldezeiträume.

In der Zeit vom 10. bis 15. März 2022 werden über PORTA folgende Lehrveranstaltungen angemeldet:

Alle Aufbaumodule

Veranstaltungen zur Fachdidaktik im M.Ed. Sozialkunde.

In der Zeit vom 24.-30.3.2022 werden folgende Lehrveranstaltungen angemeldet:

Seminar Politische Systeme - Nummer 13502296.

Seminar Orientierung Internationale Beziehungen - Nummer 13502302

Die Verteilung erfolgt schnellstmöglich nach Abschluss der Anmeldefrist.

Bitte geben Sie bei mehrzünftig angebotenen Lehrveranstaltungen auf jeden Fall mehr als einen möglichen Termin zu jedem Kurs an (erste bis dritte Priorität). Alle Anmeldungen mit erster Priorität werden gleichbehandelt, egal ob Sie Alternativen angeben oder nicht. Falls Sie nur eine Gruppe angegeben haben und dieser nicht zugeordnet werden können (Losverfahren), werden Sie in eine Gruppe mit geringerer Teilnehmerzahl zugeordnet. Ein Wechsel ist dann nur bei nachgewiesener Überschneidung mit einem anderen Kurs möglich.

Die Veranstaltungen finden Sie in PORTA unter Studienangebot - Veranstaltungen suchen. Die jeweiligen Veranstaltungen finden Sie am einfachsten unter der Angabe der oben angegebenen Veranstaltungsnummern.

Wichtige Informationen werden auch über den Informationsverteiler des Faches mitgeteilt. Bitte stellen Sie sicher, dass Sie sich in diesen Verteiler eingetragen haben. Informationen hierzu finden Sie auf der Webseite des Faches.

Dr. Lasse Cronqvist, im Februar 2022

Bachelorveranstaltungen

Basismodul Vergleichende Regierungslehre

Modulzuordnung:	BA Politikwissenschaft Basismodul Vergleichende Regierungslehre, 1. Teil (HF/NF) B.Ed. M4: Vergleich Politischer Systeme, 1. Teil
Veranstaltungstyp:	Vorlesung
PORTA-Veranstaltungsnummer:	13502269
Veranstaltungstitel:	Einführung in die Vergleichende Regierungslehre
Dozent/in:	Prof. Dr. Joachim Schild
Zeit (Tag und Uhrzeit):	Mo 14-16 Uhr
Raum:	Zunächst digital, dann HS3
Erster Veranstaltungstermin:	4. April 2022
Zulassungsvoraussetzungen:	----
Veranstaltungsanforderungen:	Regelmäßige Lektüre der Pflichttexte, Bestehen der Abschlussklausur (Studienleistung)
Anmeldeformalitäten:	Über PORTA
Inhalt:	Die Veranstaltung vermittelt die wichtigsten Gegenstände, begrifflichen Konzepte, Theorien und Methoden der vergleichenden Regierungslehre. Sie soll Studierende befähigen, systematisch unterschiedliche politische Systemtypen – insbesondere Demokratietypen – mit Blick auf Strukturen und Institutionen (<i>polity</i>), auf Akteure und Prozesse (<i>politics</i>) sowie auf Politikfelder (<i>policies</i>) zu analysieren und sie in die Lage versetzen, Konzepte, Theorien und Methoden der vergleichenden Politikwissenschaft auf spezifische Fallbeispiele im Rahmen eines vertiefenden Seminars anzuwenden.
Literatur:	<p>Begleitend zur Vorlesung sind die wöchentlichen Pflichtlektüren zu lesen, die über die Online-Lernplattform Stud-IP zur Verfügung gestellt werden. Der Veranstaltungssyllabus mit Ablaufplan und Pflichtlektüren wird über Stud-IP bereitgestellt.</p> <p><i>Weiterführende Lektüre</i></p> <p>Abromeit, Heidrun / Stoiber, Michael: Demokratien im Vergleich. Einführung in die vergleichende Analyse politischer Systeme, Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften 2006.</p> <p>Hague, Rod / Harrop, Martin / McCormick, John: Comparative Government and Politics, London: Macmillan international / Red Globe Press, 11. Aufl. 2019.</p> <p>Lauth, Hans-Joachim (Hrsg.): Vergleichende Regierungslehre. Eine Einführung, 3. Aufl., Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften 2010.</p>

	<p>Lauth, Hans-Joachim / Kneuer, Marianne / Pickel, Gert: Handbuch Vergleichende Politikwissenschaft, Wiesbaden: Springer VS 2016.</p> <p>Lijphart, Arend: Patterns of Democracy. Government Forms and Performance in Thirty-Six Countries, 2. Aufl., New Haven und London 2012.</p> <p>Wagschal, Uwe; Wenzelburger, Georg; Jäckle, Sebastian: Einführung in die Vergleichende Politikwissenschaft. Institutionen - Akteure - Policies. Stuttgart: Kohlhammer Verlag 2015.</p>
--	--

Modulzuordnung:	Basismodul Vergleichende Regierungslehre
Veranstaltungstyp:	Seminar
PORTA- Veranstaltungsnummer:	13502231 – Gruppen 3, 4 und 6
Veranstaltungstitel:	Politische Systeme: Kommunalpolitik
Dozent/in:	Dr. Lasse Cronqvist
Zeit (Tag und Uhrzeit):	Gruppe 3: Montag 12-14, Raum A 9/10 Gruppe 4: Mittwoch 12-14, Raum A 8 Gruppe 6: Montag 16-18, C 01
Raum:	
Erster Veranstaltungstermin:	Gruppe 3+6: 4. April 2022 Gruppe 4: 6. April 2022
Zulassungsvoraussetzungen:	-
Veranstaltungsanforderungen:	<p>Prüfungsleistung nach Fachprüfungsordnung 2013: Hausarbeit (10-15 Seiten) nach Bestehen der Klausur zur Vorlesung.</p> <p>Prüfungsleistung nach Fachprüfungsordnung 2019: Klausur im Basismodul Vergleichende Regierungslehre.</p> <p>Studienleistung: Schwerpunktreferat aufbauend auf ein Essay, Abgabe weiterer schriftlicher Leistungen (wird zu Semesterbeginn bekannt gegeben)</p>
Anmeldeformalitäten:	Anmeldung über PORTA in der Zeit vom 24. bis 30.3.2022.
Inhalt:	Das Seminar führt in die vielschichtige Analyse von Kommunalpolitik in Deutschland ein. Neben der Betrachtung von strukturellen und funktionalen Eigenschaften kommunalpolitischer Systeme soll der Schwerpunkt des Seminars auf die Erörterung von aktuellen Inhalten und Herausforderungen von Kommunalpolitik

	liegen. Wie wirken gesellschaftliche Veränderungen auf die Kommunalpolitik? Welche Herausforderungen stehen hauptamtliche aber auch ehrenamtliche Tätige in der Kommunalpolitik gegenüber? Wie sind die Verbindungen zwischen Kommunalpolitik und Landes-, Bundes- und Europapolitik? Welche Rolle spielen Parteien? Welche Bedeutung haben regionale Medien? Wie kann politische Partizipation in Gemeinden und Städten gefördert werden?
Literatur:	Eine Literaturliste wird zu Semesterbeginn bereitgestellt.

Modulzuordnung:	- Basismodul: Vergleichende Regierungslehre (BA; 2F; H & N) - Vergleich Politischer Systeme (B.Ed. und Erw) - Politikwissenschaft (BA; 1F; Medien, Komm., Gesellschaft)
Veranstaltungstyp:	Seminar
PORTA-Veranstaltungsnummer:	13502296
Veranstaltungstitel:	Das politische System der EU
Dozent/in:	Oliver Drewes
Zeit (Tag und Uhrzeit):	Mittwoch, 12-14 Uhr (c.t.)
Raum:	P 3
Erster Veranstaltungstermin:	06. April 2022
Zulassungsvoraussetzungen:	/
Veranstaltungsanforderungen:	Prüfungsleistung: - Abschlussklausur (Studienordnung ab 2019) - Hausarbeit (10-15 Seiten (alte Studienordnung) Studienleistung: - Pflichtlektüre (z.T. auf englisch) - Wöchentliche kurze Thesenpapiere - Essay (4-5 Seiten)
Anmeldeformalitäten:	Via Porta
Inhalt:	Im Seminar werden die Eigenschaften des politischen Systems der EU thematisiert. Diese werden anhand der Entstehungsgeschichte der EU, sowie den Institutionen und bestimmten Politikfeldern erarbeitet. Ein besonderer Fokus liegt dabei auf dem Zusammenspiel der nationalen politischen Systeme mit dem der EU. Wir fragen uns dabei nicht nur, was die EU als politisches System ausmacht und wie es funktioniert, sondern auch, welche politischen Probleme und Lösungen dieses System mit sich bringt.

	Steckt die EU – wie so häufig behauptet – in einer Krise oder wird ihre Stärke zu oft verkannt?
Literatur:	Eine Literaturliste wird am ersten Veranstaltungstermin mit dem Seminarplan bekanntgegeben. Die Pflichtlektüre für die jeweiligen Sitzungen wird i.d.R. über Stud.IP zur Verfügung gestellt.

Leider haben wir von den anderen anbietenden Dozenten keine Rückmeldung erhalten. Es werden folgende Seminare angeboten:

„Das politische System der Schweiz“, bei Dr. Markus Linden; Montags 8 – 10 Uhr und 10 - 12 Uhr.

„Einführung in die Autokratieforschung“, bei Prof. Dirk Schmidt; Donnerstag, 16 – 18 Uhr.

„Das politische System Frankreichs“, bei Sophie Hegemann, Freitag 12 – 14 Uhr.

Anmelden könnt ihr euch jeweils unter der Porta-Nummer **13502296**.

Basismodul Internationale Beziehungen und Außenpolitik

Modulzuordnung:	BA2MED2019, BA3POL2204, BA3POL2403, BA3POL2505, BA3POL3204, BA3POL3405, BA3POL3506, BA3POLI105, BA3POLI202, BA3POLI204, BA3POLI403, BA3POLI404, BA3POLI505
Veranstaltungstyp:	Vorlesung
PORTA-Veranstaltungsnummer:	13502201
Veranstaltungstitel:	Einführung in die Internationalen Beziehungen
Dozent/in:	Prof. Dr. Manuel Fröhlich
Zeit (Tag und Uhrzeit):	Dienstag, 16.00 bis 18.00 Uhr
Raum:	
Erster Veranstaltungstermin:	Erste Vorlesungswoche
Zulassungsvoraussetzungen:	
Veranstaltungsanforderungen:	Prüfungsleistung: Klausur am Ende des Semesters
Anmeldeformalitäten:	Anmeldung über Porta
Inhalt:	Die Einführungsvorlesung eröffnet die politikwissenschaftliche Beschäftigung mit Fragen der Internationalen Beziehungen und Außenpolitik. Dazu gehört erstens die überblicksartige Vergewisserung der geschichtlichen Epochen internationaler Politik, zentraler Begrifflichkeiten, der Herausbildung der Disziplin und ihrer Denktraditionen (etwa der drei Traditionen der sogenannten Englischen Schule). Zweitens werden Akteure der internationalen Beziehungen (u.a. Staaten, Internationale Organisationen, NGOs, Individuen) vorgestellt und systematisiert. Der dritte Schwerpunkt der Vorlesung liegt in der beispielhaften Auffächerung von Theorieangeboten zum Verständnis und der Erklärung der Erscheinungsformen internationaler Politik (im Sinne der Debatten von Großtheorien und ihrer Infragestellungen). Diese werden dann bezogen auf unterschiedliche Konflikte und Problemlagen näher beleuchtet. Durchgehend wird dabei auch die Frage zu behandeln sein, inwiefern die Transformation des Politischen im Zeitalter der Globalisierung neue Herausforderungen für die Praxis und die politikwissenschaftliche Lehre der Internationalen Beziehungen mit sich bringt.
Literatur:	Eine Literaturliste wird zu Beginn der Veranstaltung vorgestellt. Erste Orientierung:

	<p>Baylis, John/Steve Smith/Patricia Owens (Hrsg.), The Globalization of World Politics. An Introduction to World Politics, Oxford ⁸2020.</p> <p>Krell, Gert/Peter Schlotter, Weltbilder und Weltordnung. Einführung in die Theorie der Internationalen Beziehungen, Baden-Baden ⁵2018.</p> <p>Rittberger, Volker/Andreas Kruck/Anne Romund, Grundzüge der Weltpolitik. Theorie und Empirie des Weltregierens, Wiesbaden 2010.</p> <p>Sauer, Frank/Carlo Masala (Hrsg.), Handbuch Internationale Beziehungen, Wiesbaden ²2017.</p> <p>Woyke, Wichard/Johannes Varwick (Hrsg.), Handwörterbuch Internationale Politik, Opladen/Toronto ¹³2015.</p>
--	---

Modulzuordnung:	BA3POL3204; BA3POL3405; BA3POL2403; BA3POL2204; BA3FWB3602; BA3POL3506; BA3POL2505; BA2MED2019
Veranstaltungstyp:	Seminar mit Übung
PORTA-Veranstaltungsnummer:	13502302
Veranstaltungstitel:	Orientierung Internationale Beziehungen: Ausgewählte Ansätze und Anwendungen
Dozent/in:	Prof. Dr. Manuel Fröhlich Dr. Sascha Werthes Annika Enning, M.A. Simon Schulze, M.A. David Teiner, M.A. N.N.
Zeit (Tag und Uhrzeit):	Bitte belegen Sie <u>einen</u> der folgenden Kurse: PG 1: Montag, 12.00 bis 14.00 Uhr (A 8) (N.N.) PG 2: Montag, 16.00 bis 18.00 Uhr (P 3) (N.N.) PG 3: Dienstag, 12.00 bis 14.00 Uhr (C 2) (Fröhlich) PG 4: Donnerstag, 10.00 bis 12.00 Uhr (N 2) (Werthes)

	<p>PG 5: Donnerstag, 12.00 bis 14.00 Uhr (A 8) (Werthes)</p> <p>PG 6: Donnerstag, 14.00 bis 16.00 Uhr (B 21) (N.N.)</p> <p>PG 7: Mittwoch, 16.00 bis 18.00 Uhr (D 031) (Enning)</p>
Raum:	Siehe Zeiten
Erster Veranstaltungstermin:	Erste Vorlesungswoche
Zulassungsvoraussetzungen:	
Veranstaltungsanforderungen:	<u>Prüfungsleistung:</u> Hausarbeit oder Klausur am Ende des Semesters
Anmeldeformalitäten:	Anmeldung über Porta
Inhalt:	<p>Die Veranstaltung ergänzt die Vorlesung zur Einführung in die Internationalen Beziehungen. Im Seminar geht es um ausgewählte Themenbereiche der Internationalen Beziehungen. Dazu gehören etwa die Außenpolitikanalyse, die Friedens- und Konfliktforschung, die Internationale Politische Ökonomie oder die Theorie und Praxis Internationaler Organisationen. Parallel zum Basiswissen aus der Einführungsvorlesung werden hier Vertiefungen und Anwendungsmöglichkeiten zu Akteuren und Strukturen, Geschichte und Prozessen sowie zu Theorien und Konzepten der Internationalen Beziehungen behandelt.</p>
Literatur:	<p>Eine Literaturliste wird zu Beginn der Veranstaltung vorgestellt. Erste Orientierung:</p> <p>Breuning, Marijke, Foreign Policy Analysis. A comparative Introduction, New York 2007.</p> <p>Brummer, Klaus/Kai Oppermann, Außenpolitikanalyse, München ²2018.</p> <p>Stahl, Bernhard, Internationale Politik verstehen. Eine Einführung, Toronto/Opladen ³2020.</p> <p>Wallensteen, Peter, Understanding Conflict Resolution. War, Peace and the Global System, London/Thousand Oaks/New Delhi ⁵2019.</p> <p>Zangl, Bernhard/Michael Zürn, Frieden und Krieg. Sicherheit in der nationalen und postnationalen Konstellation, Frankfurt a.M. 2003.</p>

Basismodul Politische Ökonomie

Modulzuordnung	BA-Politikwissenschaft (HF/NF): Basismodul Politische Ökonomie, 2. Teil. B.Ed. Sozialkunde, Modul M7 Wirtschaft und Gesellschaft, 2. Teil
Veranstaltungstyp:	Vorlesung
PORTA-Veranstaltungsnummer:	13502230
Veranstaltungstitel:	Politische Ökonomie europäischer Integration
Dozent/in:	Prof. Dr. Joachim Schild
Zeit (Tag und Uhrzeit):	Montag, 10-12 Uhr
Raum:	Zunächst digital, dann HS3
Erster Veranstaltungstermin:	4. April 2022
Zulassungsvoraussetzungen	keine
Veranstaltungsanforderungen	Teilnahme, Pflichtlektüre. <i>Prüfungsleistung:</i> Klausur
Anmeldeformalitäten	Anmeldung (über PORTA)
Inhalt:	<p>Die Vorlesung – für BA-Studierende der Politikwissenschaften im Hauptfach, Nebenfach (optional) und im BEd. Sozialkunde– bietet einen einführenden Überblick über die Politische Ökonomie des EU-Mehrebenen-Systems. Im Zentrum steht die Frage danach, wie die Europäische Union mit der Herausforderung der wirtschaftlichen, sozialen und politischen Heterogenität ihrer Mitgliedstaaten und der Diversität ihrer Kapitalismustypen und Wohlfahrtsstaatsmodelle umgeht.</p> <p>Dazu werden die Grundzüge des politischen Systems der Europäischen Union und zentrale Bereiche ihrer Wirtschafts-, Währungs- und Außenwirtschaftspolitik behandelt.</p> <p>Vor Semesterbeginn wird in Stud-IP ein Syllabus zur Vorlesung mit Ablaufplan und wöchentlichen Pflichtlektüren eingestellt.</p>
Literatur:	<p>McCann, Dermot (2018): The Political Economy of 21st Century Europe, London: Palgrave Macmillan.</p> <p>Cini, Michelle, Pérez-Solórzano Borrágán, Nieves (Hrsg.): European Union Politics, 5. Aufl., Oxford : Oxford University Press 2016.</p> <p>Höpner, Martin, u.a. (Hg.) (2008): Die politische Ökonomie der europäischen Integration. Frankfurt: Campus-Verl.</p> <p>Wallace, Helen/Pollack, Mark A./Young, Alisdair (Hg.): Policy-Making in the European Union. 8. Aufl. Oxford: Oxford Univ. Press 2021.</p>

Sonstiges	Im Rahmen der Vorlesung kann ein Schein für das Zertifikat Europäische Studien erworben werden.
-----------	---

Modulzuordnung:	BA3FWB3604, BA3POL2205, BA3POL2407, BA3POL2506, BA3POL3206, BA3POL3414, BA3POL3507, BA3POLI106, BA3POLI204, BA3POLI205, BA3POLI504
Veranstaltungstyp:	Vorlesung
PORTA- Veranstaltungsnummer:	13502202
Veranstaltungstitel:	Einführung in die Politische Ökonomie
Dozent/in:	apl. Prof. Dr. Dirk Schmidt
Zeit (Tag und Uhrzeit):	Donnerstag 10-12 Uhr
Raum:	HS3
Erster Veranstaltungstermin:	7.4.2022
Zulassungsvoraussetzungen:	keine
Veranstaltungsanforderungen:	Prüfungsleistung Klausur (120 Minuten) zusammen mit VL Politische Ökonomie der Europäischen Integration am Ende des SoSe 2022
Anmeldeformalitäten:	
Inhalt:	Die Vorlesung bietet eine Einführung in grundlegende Zusammenhänge zwischen Politik und Wirtschaft, sie behandelt Fragen der Wirtschaftstheorie sowie Wirtschaftspolitik in ihren aktuellen Bezügen. Themen sind (Auswahl): Begriff und Bedeutung der politischen Ökonomie, Fragen und Probleme der Ökonomik, Wachstum und Konjunktur, Geld- und Finanzpolitik, Beschäftigungs- und Sozialpolitik, Außenhandel/Globalisierung, Währungspolitik
Literatur:	Es wird ein Reader mit Pflichtlektüre für jede einzelne Sitzung unter Stud.IP zu Beginn der Vorlesung zur Verfügung gestellt.

Leider haben wir von den anbietenden Dozenten noch keine Rückmeldung erhalten. Es werden folgende Seminare angeboten:

Didaktik des gesellschaftswissenschaftlichen Sachunterrichts“, bei Sabine Gans; Blocktermine am Freitag, 15.04. 16 – 18 Uhr, Samstag 16.04. 10 – 16 Uhr, Samstag 28.05. 10 – 14 Uhr, Freitag 24.06. 16 – 18 Uhr.

Aufbaumodul Vergleichende Regierungslehre

Modulzuordnung:	Aufbaumodul Vergleichende Regierungslehre (offen für Zertifikat Europäische Studien)
Veranstaltungstyp:	Seminar mit Übung
PORTA-Veranstaltungsnummer:	13502189
Veranstaltungstitel:	Aufstieg und Einfluss der radikalen Rechten in Europa
Dozent/in:	Dr. Anna-Sophie Heinze
Zeit (Tag und Uhrzeit):	Dienstag 10-14 Uhr
Raum:	N 3
Erster Veranstaltungstermin:	Erste Woche der Vorlesungszeit
Zulassungsvoraussetzungen:	Basismodul Vergleichende Regierungslehre
Veranstaltungsanforderungen:	Prüfungsleistung: Seminararbeit (15-20 Seiten) Studienleistung: Präsentation und kleinere schriftliche und/oder mündliche Leistungen
Anmeldeformalitäten:	Anmeldung über PORTA. Bitte Anmeldetermin in PORTA beachten.
Inhalt:	Ziel des Seminars ist es, die wichtigsten Ansätze und Ergebnisse der aktuellen, internationalen Forschung zu <i>(populist) radical right parties</i> kennenzulernen und zu vertiefen. Im Mittelpunkt steht dabei die theoretisch fundierte Beschäftigung mit aktuellen vergleichenden Studien und die Diskussion verschiedener methodischer Herangehensweisen. Neben konzeptionellen Grundlagen beleuchten wir die Ursachen des Aufstiegs rechtsradikaler Parteien und Akteure, ihre ideologischen, organisatorischen und strategischen Charakteristika sowie ihre direkten und indirekten Einflussmöglichkeiten.
Literatur:	Eine ausführliche Literaturliste wird zu Semesterbeginn verteilt.

Modulzuordnung:	Aufbaumodul Vergleichende Regierungslehre
Veranstaltungstyp:	Seminar mit Übung
PORTA- Veranstaltungsnummer:	13502189 Gruppe 3
Veranstaltungstitel:	Versprochen, gebrochen? Die Bedeutung von Wahlversprechen aus vergleichender Perspektive
Dozent/in:	JProf. Dr. Theres Matthieß
Zeit (Tag und Uhrzeit):	Mittwochs 8-12 Uhr
Raum:	P1 dann N3
Erster Veranstaltungstermin:	
Zulassungsvoraussetzungen:	Bestandenes Basismodul Vergleichende Regierungslehre
Veranstaltungsanforderungen:	Prüfungsleistung: Hausarbeit Studienleistung: Referat sowie kleinere schriftliche und/oder mündliche Leistungen.
Anmeldeformalitäten:	Anmeldung über PORTA, Fristen siehe dort.
Inhalt:	Das Seminar mit Übung hat das Ziel, ein grundlegendes Verständnis von der Bedeutung von Wahlversprechen auf der Angebots- und Nachfrageseite des politischen Wettbewerbs in vergleichender Perspektive zu vermitteln – ein sowohl wissenschaftlich als auch gesellschaftlich immer relevanter werdendes Thema. Eine besondere Rolle spielt dabei die Berücksichtigung verschiedener politischer Systeme mit unterschiedlichen Funktionslogiken. So zeigt sich etwa in majoritären Zweiparteiensystemen wie Großbritannien, eine höhere Umsetzungsrate von Wahlversprechen, als in proportionalen Mehrparteiendemokratien wie Deutschland, in denen sich meist Koalitionsregierungen bilden, die zu Kompromissen gezwungen sind. Die Veranstaltung ist in vier aufeinander aufbauende Blöcke aufgeteilt: I) Normative Einordnung und theoretische Grundlagen, II) Warum machen Parteien Versprechen?, III) Wann werden Versprechen (nicht) erfüllt?, und IV) Wie reagieren die Wähler:innen? In Vorbereitung zu jeder Sitzung sind 1-2 Texte zu lesen, welche die theoretischen Grundlagen vermitteln (Block I) und empirisch-vergleichende Studien beinhalten (Block II-IV). Diese Texte werden im Seminar gemeinsam kritisch-konstruktiv aufgearbeitet. Im Übungsteil werden unterschiedliche wissenschaftliche Techniken angewandt und ausgewertet, z.B. Textanalyseverfahren (Kodierungen von Wahlprogrammen), Replikationen von veröffentlichten wissenschaftlichen Studien und Erstellung von Umfragen. Im Laufe des Semesters entwickeln die Studierenden – mit

	<p>unterschiedlichen Feedback-Schleifen – ein eigenes Forschungsprojekt, das in der Hausarbeit zu bearbeiten ist. Die Kenntnisse einer statistischen Software (SPSS, Stata, R) sind von Vorteil, aber nicht zwingend.</p>
<p>Literatur:</p>	<p>Grundlagenliteratur (Auswahl):</p> <p>Lijphart, Arend. 2012. Patterns of Democracy: Government Forms and Performance in Thirty-Six Countries. New Haven: Yale University Press.</p> <p>Naurin, Elin, Terry J. Royed, and Robert Thomson (Hrsg.). 2019. Party Mandates and Democracy: Making, Breaking, and Keeping Election Pledges in Twelve Countries. Ann Arbor: University of Michigan Press.</p> <p>Powell, G. B. 2000. Elections as Instruments of Democracy: Majoritarian and Proportional Visions. New Haven: Yale University Press.</p> <p>Eine ausführliche Literaturliste wird zu Semesterbeginn verteilt.</p>

Leider haben wir von den anderen anbietenden Dozenten keine Rückmeldung erhalten. Es werden folgende Seminare angeboten:

„Staatstätigkeit: Methodik und Praxis der Policy Analyse“, bei Prof. Sebastian Heilmann; Montag 16 - 18 Uhr und Dienstag 16 - 18 Uhr.

Anmelden könnt ihr euch jeweils unter der Porta-Nummer **13502189**.

Leider haben wir von den anbietenden Dozenten noch keine Rückmeldung erhalten. Es werden folgende Seminare angeboten:

„Verschwörungstheorien“, bei Dr. Markus Linden; Dienstag 8 – 10 Uhr und Donnerstag 8 – 10 Uhr.

„Die Demokratie als Protagonistin Krisenerzählungen: Von aktuellen Herausforderungen, Ideen der Gegenwehr und Alternativen“, bei Manuel Biertz und Marius Minas, Montag um 16 – 18 Uhr und Mittwoch um 8 – 10 Uhr.

Anmelden könnt ihr euch unter der Porta-Nummer **13502188**.

Aufbaumodul Internationale Beziehungen

Modulzuordnung:	BA3POL2210, BA3POL2406, BA3POL3215, BA3POL3216 BA3POL3413, BA3POLI207, BA3POLI208, BAPOLI406
Veranstaltungstyp:	Proseminar (PS) mit Übung (Ü)
PORTA- Veranstaltungsnummer:	13502186
Veranstaltungstitel:	PG 1: Internationales Krisen- und Konfliktmanagement: Instrumente, Strategien und aktuelle Herausforderungen
Dozent/in:	Dr. Sascha Werthes
Zeit (Tag und Uhrzeit):	Freitag, 8.00 bis 12.00 Uhr
Raum:	D 032
Erster Veranstaltungstermin:	Erste Semesterwoche
Zulassungsvoraussetzungen:	Bestandenes Basismodul Internationale Beziehungen
Veranstaltungsanforderungen:	<p><u>Prüfungsleistung:</u> Hausarbeit</p> <p><u>Semesterbegleitende Studienleistung(en):</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Regelmäßige und aktive Mitarbeit in Seminar und Übung, • Lektüre/Vorbereitung der Pflichttexte • Referat/Präsentation/Seminarimpuls
Anmeldeformalitäten:	Anmeldung über Porta
Inhalt:	Die aktuelle, eher instabil wirkende und manchmal nur schwer entschlüsselbare weltpolitische Lage mit ihren zahlreichen Ambivalenzen und Konflikten stellt die internationale Politik vor immer wieder neukonfigurierte Herausforderungen. Auf Grundlage der Lektüre von Orientierungsliteratur sowie entlang der Auseinandersetzung mit klassischer und jüngerer Forschungsliteratur beschäftigt sich die Veranstaltung mit einer Vielzahl von möglichen Instrumenten und Strategien eines internationalen Krisen- und Konfliktmanagements. Im Fokus der Semindiskussionen sollen die Möglichkeiten und Grenzen strategischer Handlungsoptionen sowie des jeweiligen Instrumentariums angesichts aktueller Konflikt- und Krisenlagen stehen.
Literatur:	Weiterführende Literaturhinweise werden im Verlauf des Semesters themenspezifisch vorgestellt. Erste Orientierung:

	<p>Cochrane, Feargal (2008): Ending Wars. Cambridge: Polity Press.</p> <p>Levinger, Matthew Bernard (2013): Conflict analysis. Understanding causes, unlocking solutions. Washington, D.C.: United States Institute of Peace.</p> <p>MacGinty, Roger; Wanis-St. John, Anthony (eds.) (2022): Contemporary Peacemaking. Peace Processes, Peacebuilding and Conflict. 3rd. ed. Cham: Springer International Publishing.</p> <p>Schirch, Lisa (2013): Conflict assessment and peacebuilding planning. Toward a participatory approach to human security. Boulder/London: Kumarian Press.</p> <p>Zartman, I. William (2015): Preventing deadly conflict. Cambridge: Polity.</p>
--	---

Leider haben wir von den anderen anbietenden Dozenten noch keine Rückmeldung erhalten. Es werden folgende Seminare angeboten:

„Die deutsch-chinesischen Beziehungen: Akteure – Themenfelder – Kontroversen“, bei Prof. Dirk Schmidt; Dienstag 14 – 16 Uhr und Freitag 10 – 12 Uhr.

Masterveranstaltungen

Spezialisierungsmodul Internationale Beziehungen

Leider haben wir von den anbietenden Dozenten noch keine Rückmeldung erhalten. Es werden folgende Seminare angeboten:

„Sharp Power‘ und „Economic Coercion‘ in der chinesischen Außenpolitik – Grundlagen und Fallbeispiele“; bei Prof. Dirk Schmidt, Dienstag 16 – 18 Uhr und Freitag 14 – 16 Uhr

Anmelden könnt ihr euch unter der Porta – Nummer **13502238**.

Modulzuordnung:	
Veranstaltungstyp:	Spezialisierungsmodul
PORTA- Veranstaltungsnummer:	13502237
Veranstaltungstitel:	„Tribalism“ und „Identity Politics“ in den USA
Dozent/in:	apl. Prof. Dr. Dirk Schmidt
Zeit (Tag und Uhrzeit):	Dienstag 16-18 und Freitag 14-16 Uhr
Raum:	Synchron über Zoom
Erster Veranstaltungstermin:	6.4.2021
Zulassungsvoraussetzungen:	Keine Sehr gute Lesekenntnisse im Englischen und Vertrautheit mit den Grundzügen des präsidentiellen Systems der USA werden vorausgesetzt.
Veranstaltungsanforderungen:	Prüfungsleistung: Hausarbeit Studienleistung: Lektürereferate
Anmeldeformalitäten:	-
Inhalt:	Die zunehmende Polarisierung entlang konfligierender Identitäten ist ein prägendes Strukturmerkmal der gegenwärtigen US-Politik. In diesem Modulbefassen wir uns eingehend mit den Ursprüngen, Erscheinungsformen und Konsequenzen dieser Polarisierung um rassenbezogene, geografische, kulturelle und ideologische Identitäten herum. Zu diesem Zweck lesen und analysieren wir gemeinsam das Werk von Ezra Klein und kontrastieren es mit demjenigen von Francis Fukuyama. Besondere Beachtung soll den unterschiedlichen analytischen Herangehensweisen, terminologischen Schwerpunkten und praktischen Lösungsmöglichkeiten der Autoren zur Überwindung der Polarisierung gewidmet werden. Ein hohes Maß an Lektürebereitschaft wird daher für dieses Seminar vorausgesetzt.
Literatur:	Ezra Klein (2020), Why We're Polarized. New York. u.a. Avid Reader Press. (Anschaffung für alle verpflichtend, Kosten ca. €27) Francis Fukuyama (2018), Identity. Contemporary Identity Politics and the Struggle for Recognition. London: Profile Books. (Anschaffung für alle verpflichtend, Kosten ca. €13)

Leider haben wir von den anbietenden Dozenten noch keine Rückmeldung erhalten. Es werden folgende Seminare angeboten:

„Die politische Gestaltung neuer urbaner Lebensräume: Smart Cities im internationalen Vergleich“, bei Heilmann, Sebastian; Montag 14 – 16 Uhr oder Donnerstag 14 – 16 Uhr.

Anmelden könnt ihr euch unter der Porta-Nummer **13502228**.

Spezialisierungsmodul Politische Theorie

Leider haben wir von den anbietenden Dozenten noch keine Rückmeldung erhalten. Es werden folgende Seminare angeboten:

„Politische Theologie“ bei Dr. Markus Linden; Dienstag 10 – 12 Uhr und Donnerstag 10 – 12 Uhr.

Anmelden könnt ihr euch unter der Porta-Nummer **13502257**.

Leider haben wir von den anbietenden Dozenten noch keine Rückmeldung erhalten. Es werden folgende Seminare angeboten:

„Smart Cities: Politische Gestaltung neuer urbaner Lebensräume im internationalen Vergleich“; bei Prof. Sebastian Heilmann, Montag 14 – 16 Uhr und Donnerstag 14 – 16 Uhr.

Anmelden könnt ihr euch unter der Porta-Nummer **13502240**.

Master MID Internationale Politik II

Modulzuordnung:	MA3POD0006, MA3POL2206, MA3POL2207, MA3POL2208, MA3POL2406, MA3POL2407, MA3POLI202, MA3POLI404, MA3POLI551, MA3POLI552
Veranstaltungstyp:	Seminar mit Übung
PORTA-Veranstaltungsnummer:	13502308
Veranstaltungstitel:	Der UN-Sicherheitsrat: Strukturen, Aufgaben und Probleme der Weltorganisation
Dozent/in:	Prof. Dr. Manuel Fröhlich
Zeit (Tag und Uhrzeit):	Donnerstag, 14.00 bis 18.00 Uhr
Raum:	
Erster Veranstaltungstermin:	Erste Semesterwoche
Zulassungsvoraussetzungen:	Bestandenes Basismodul Internationale Beziehungen
Veranstaltungsanforderungen:	<p><u>Prüfungsleistung:</u> Hausarbeit</p> <p><u>Studienleistung:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Referat/Präsentation; • Lektüre der Pflichttexte; • regelmäßige und aktive Mitarbeit
Anmeldeformalitäten:	Anmeldung über Porta
Inhalt:	<p>Der Sicherheitsrat der Vereinten Nationen nimmt als Kollektivorgan eine herausragende Position in der internationalen Politik ein: Ihm ist nach der UNO-Charta die Hauptverantwortung für die Aufrechterhaltung von Frieden und Sicherheit übertragen. Auf der Basis dieses Mandats ist er einerseits als „Welt-Exekutive“ oder „Welt-Gesetzgeber“ bezeichnet worden – andererseits wird ihm massives und strukturelles Versagen in der Erfüllung seiner Verantwortung vorgeworfen worden. Die Agenda und das Handlungsspektrum des Rates haben sich in den letzten Jahren deutlich erweitert: Der Sicherheitsrat definiert Bedrohungen des Weltfriedens, er initiiert Vermittlungsmissionen, Friedensoperationen oder internationale Tribunale. Zugleich verfolgt er einen Sicherheitsbegriff, der über ein traditionelles Verständnis militärischer Bedrohungen hinausgeht und Fragen wirtschaftlicher, finanzieller oder gesundheitlicher Sicherheit umfasst. Die Erweiterung seines Handlungsfeldes ist jedoch mit einer Intensivierung der</p>

	<p>Kritik am Rat verbunden, dem regelmäßig Untätigkeit, Dysfunktionalität und Instrumentalisierung für Großmachtinteressen vorgeworfen wird. Vielstimmige Rufe nach und Modelle für eine Reform des Rates werden diskutiert. Vor diesem Hintergrund will die Veranstaltung eine Evaluierung der Arbeit des Rates versuchen, die seine vielfältigen Tätigkeiten in einer analytischen Perspektive untersucht, die auf die Autorität, Legitimität und Effektivität des Rates fokussiert. Dazu gehört auch die Rekonstruktion der Verfahren und Dynamiken multilateraler Diplomatie, die den Rat in seinen Möglichkeiten und Grenzen bestimmen.</p>
<p>Literatur:</p>	<p>Eine Literaturliste wird zu Beginn der Veranstaltung vorgestellt. Erste Orientierung:</p> <p>Bosco, David L., Five to Rule them All. The UN Security Council and the Making of the Modern World, Oxford/New York 2009.</p> <p>Cronin, Bruce/Ian Hurd (eds.), The UN Security Council and the Politics of International Authority, London/New York 2008.</p> <p>Einsiedel, Sebastian von/David Malone/Bruno Stagno Ugarte (eds.), The UN Security Council in the 21st Century, Boulder/London 2016.</p> <p>Fröhlich, Manuel/Abiodun Williams (eds.), The UN Secretary-General and the Security Council: A dynamic relationship, Oxford 2018.</p> <p>Luck, Edward C., UN Security Council: Promise and Practice, London/New York 2006.</p> <p>Sievers, Lorraine/Sam Daws, The Procedure of the UN Security Council, Oxford ⁴2014.</p>

Modulzuordnung:	MA3POLI502; MA3POLI551; MA3EAG0005; MA3POE0006; MA3POL2406; MA3POL2206; MA3POL2407; MA3POL2207; MA3POL2208; MA3IBD005; MA3POL2652; MA3POL3607; MA3POLI552; MA3POD0006
Veranstaltungstyp:	Seminar (S) mit Übung (Ü)
PORTA-Veranstaltungsnummer:	13502308
Veranstaltungstitel:	Global Governance (also for MA EEAG)
Dozent/in:	Dr. Sascha Werthes
Zeit (Tag und Uhrzeit):	Montag, 12.00 bis 16.00 Uhr
Raum:	10-12 Uhr in N2 (tbc) 12-14 Uhr in B 22 (tbc)
Erster Veranstaltungstermin:	Erste Semesterwoche
Zulassungsvoraussetzungen:	
Veranstaltungsanforderungen:	<p><u>Prüfungsleistung:</u> Hausarbeit</p> <p><u>Semesterbegleitende Studienleistung(en):</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Regelmäßige und aktive Mitarbeit in Seminar und Übung, • Lektüre/Vorbereitung der Pflichttexte; • Referat/Präsentation/Seminarimpuls
Anmeldeformalitäten:	Anmeldung über Porta
Inhalt:	<p>“Friends and foes of international cooperation puzzle about how to explain order, stability, and predictability in a world without a central authority. How is the world governed in the absence of a world government?” (Thomas Weiss)</p> <p>This course aims at providing a deeper understanding of the ever evolving architecture, processes and variable outcomes in global governance. It investigates possible approaches of improving the capacity of the international community as a whole to deal with global challenges. The concept of global governance has grown in importance in the last decades. It pertains to the emergence of an international society, in which states and other international actors increasingly have to establish rules, coordination processes, and collective decision-making processes on how to address global problems and issues.</p> <p>Starting with the examination of what drives current demands for global governance structures we will then identify and explore some approaches of global governance. Being equipped with a basic understanding</p>

	<p>of tools to study the phenomenon the concept will be applied to a number of policy issues. Examples will be taken from various issue areas such as international security, global environmental policies, human rights protection. In examining a variety of issue areas we will explore and discuss the effectiveness (or a lack thereof) of global governance as well as how its form, authority, power, and constitutive origins determine the success or failure of international (diplomatic) initiatives.</p>
<p>Literatur:</p>	<p>A list of further literature will be provided in the first half of the seminar. The following books should be used to prepare for the seminar:</p> <p>Baglione, Lisa A (2019): Writing a research paper in political science. A practical guide to inquiry, structure, and methods. 4. Aufl., Washington, D.C: CQ Press.</p> <p>Leguey-Feilleux, Jean-Robert (2017): Global governance diplomacy. The critical role of diplomacy in addressing global problems. Lanham: Rowman & Littlefield.</p> <p>Weiss, Thomas G. (2013): Global Governance. What? Why? Whither? Cambridge: Polity Press.</p> <p>Weiss, Thomas G.; Wilkinson, Rorden (Hrsg.) (2018): International organization and global governance. 2. Aufl., London: Routledge.</p> <p>Zürn, Michael (2018): A theory of global governance. Authority, legitimacy, and contestation. Oxford: Oxford University Press.</p>

Master MID Internationale Beziehungen und Diplomatie I (Wege der Forschung)

Modulzuordnung:	MA3IBD004
Veranstaltungstyp:	Kolloquiumsseminar (KOS)
PORTA-Veranstaltungsnummer:	13502307
Veranstaltungstitel:	Wege der Forschung II: Zugänge und Methoden
Dozent/in:	Dr. Sascha Werthes
Zeit (Tag und Uhrzeit):	Mittwoch, 8:00 bis 10:00 Uhr (in Teilen als Blockveranstaltung)
Raum:	tbc
Erster Veranstaltungstermin:	Erste Semesterwoche
Zulassungsvoraussetzungen:	Erfolgreicher Abschluss Wege der Forschung I
Veranstaltungsanforderungen:	<u>Prüfungsleistung:</u> Portfolio <u>Studienleistung:</u> Referat/Präsentation; Lektüre der Pflichttexte; regelmäßige und aktive Mitarbeit
Anmeldeformalitäten:	Anmeldung über Porta
Inhalt:	<p>Die Veranstaltung schließt an Wege der Forschung I (Deutungs- und Orientierungswissen) an. Ein weiteres Mal werden wir uns hierbei auch mit „neueren“ Varianten der Wissenschaftskommunikation vertraut machen und Handlungskompetenzen erweitern und/oder vertiefen.</p> <p>Der zweite Teil des Moduls „Internationale Beziehungen und Diplomatie I“, welches als Kolloquiumsseminar konzipiert ist, beschäftigt sich verstärkt mit begrifflichen Konzepten sowie Zugängen und Methoden ihrer Erforschung. In Verbindung mit vorgestellten Konzepten und methodischen Zugängen sollen zudem aktuelle Forschungsfragen aufgeworfen sowie aktuelle Herausforderungen im Forschungsfeld der Internationalen Beziehungen und Diplomatie diskutiert werden. Hierzu gehört auch die Vorstellung und kritisch-reflexive Auseinandersetzung mit Referenzstudien.</p>
Literatur:	<p>Eine Literaturliste wird zu Beginn der Veranstaltung vorgestellt. Erste Orientierung:</p> <p>Blatter, Joachim/Langer, Phil C. /Wagemann, Claudius, Qualitative Methoden in der Politikwissenschaft. Eine Einführung, Wiesbaden 2018.</p>

Breuning, Mareijke, Foreign Policy Analysis. A comparative introduction, London/New York 2007.

Evera, Stephen van, Guide to Methods for Students of Political Science, Ithaca/London 1997.

George, Alexander L./Andrew Bennett, Case Studies and Theory Development in the Social Sciences, Cambridge/London 2005. Klotz, Audie/Deepa Prakash, Qualitative Methods in International Relations. A Pluralist Guide, Basingstoke/New York 2009.

Economic Governance in Europe

Module:	MA IEPP: Economic Governance: Module Economic Governance; MA EEAG: Module: European / East Asian Political Economy; MA Politikwissenschaft (HF/NF): SM Politische Ökonomie oder Politische Systeme oder Westliche Demokratien; MA Demokratische Politik und Kommunikation: Wahlpflichtmodul Politikwissenschaft; M.Ed. Fachwissenschaftliche Vertiefung oder Querschnittsprobleme im politischen Kontext.
Typ of Course:	Seminar
PORTA-Course Nr:	13502197
Course Title:	Economic Governance in Europe
Teacher:	Prof. Dr. Joachim Schild
Day and hours	Tuesday 14-16 h Wednesday 10-12 h
Room:	Tuesday: A11; Wednesday: P12
Start:	5 April 2022
Admission requirements:	---
Course requirements:	Active participation, extensive compulsory reading, critical text analysis, oral presentation, assessment by term paper.
Registration:	Via PORTA
Content:	This master's-level course (in English), analyzes the governance of the EU's single market and of the monetary union with a special emphasis on European monetary integration and the economic governance of the Eurozone. It covers the EU's economic constitution and institutional setup, contemporary issues of developing the single market and the governance reforms triggered by the sovereign debt and banking crises. Furthermore, it deals with the establishment of a European Banking Union and the change in the economic governance of the EU in the context of the COVID-19 pandemic.

Literature:

Caporaso, James A.; Rhodes, Martin (eds) (2016): The Political and Economic Dynamics of the Eurozone Crisis. Oxford und New York: Oxford Univ.Press.

Chang, Michele (2016): Economic and Monetary Union. London, New York: Macmillan Education Palgrave.

Dyson, Kenneth H. F.; Quaglia, Lucia (2010): European Economic Governance and Policies. Oxford: Oxford Univ. Press.

Egan, Michelle P. (2015): Single Markets. Economic Integration in Europe and the United States. Oxford: Oxford Univ. Press. Online.

Howarth, David J.; Quaglia, Lucia (2016): The Political Economy of European Banking Union. Oxford, New York: Oxford Univ. Press.

Matthijs, Matthias; Blyth, Mark (eds) (2015): The Future of the Euro. Oxford: Oxford Univ. Press.

Schlosser, Pierre. 2019. Europe's New Fiscal Union. Cham: Palgrave Macmillan.

Europe and East Asia in Global Governance

Modulzuordnung:	MA European and East Asian Governance: Europe and East Asia in Global Governance; MA Politikwissenschaft: Vertiefungsmodul 'Politische Ökonomie'; M.Ed. Sozialkunde: Fachwissenschaftliche Vertiefung
Veranstaltungstyp:	Seminar
PORTA-Veranstaltungsnummer:	13502292
Veranstaltungstitel:	Europe and East Asia in Global Governance
Dozent/in:	Prof. Dr. Joachim Schild
Zeit (Tag und Uhrzeit):	Thursday 14-16 h
Raum:	C1
Erster Veranstaltungstermin:	14.4.2022
Zulassungsvoraussetzungen:	none
Veranstaltungsanforderungen:	Extensive compulsory reading, active participation in the course, oral presentation, assessment by term paper
Anmeldeformalitäten:	Via PORTA
Inhalt:	The course analyses the European Union's role in in global governance with a special emphasis on international economic relations and foreign economic polices. Students will apply their theoretical and conceptual knowledge acquired in the Global Governance module to the study of general issues in global governance as well as to specific case studies. Students will be made aware of new governance challenges flowing from a pervasive power shift in the world economy and in world politics. They are made familiar with diverging approaches of European political actors towards global governance regimes and the production of global public goods.
Literatur:	Bradford, Anu (2020): The Brussels Effect. How the European Union Rules the World. New York, NY: Oxford University Press. Gstöhl, Sieglinde; Bièvre, Dirk de (2018): The Trade Policy of the European Union. London: Macmillan Education Palgrave (The European Union Series). Mügge, Daniel (ed.) (2014): Europe and the Governance of Global Finance. Oxford: Oxford Univ. Press. Quaglia, Lucia (2014): The European Union and Global Financial Regulation. Oxford: Oxford University Press.

Ravenhill, John (ed.) (2017): Global political economy. 5th ed. Oxford and New York, NY: Oxford University Press.

Young, Alasdair R.; Peterson, John (2014): Parochial Global Europe. 21st Century Trade Politics. Oxford: Oxford Univ. Press.

Vertiefung Politische Partizipation (DPK)

Leider haben wir von dem Dozenten dieser Veranstaltung keine Informationen erhalten.

„Vertiefung Politische Partizipation“; bei Prof. Uwe Jun und Dr. Lasse Cronqvist, Dienstag 16 – 18 Uhr und Mittwoch 10 – 12 Uhr.

Anmelden könnt ihr euch unter der Porta-Nummer **13502247**.

Vertiefung Politische Kommunikation (DPK)

Leider haben wir von dem Dozenten dieser Veranstaltung keine Informationen erhalten.

„Vertiefung Politische Kommunikation“, bei Prof. Claudia Ritzi – Dienstag 8 – 10 Uhr und Mittwoch 10-12 Uhr.

Anmelden könnt ihr euch unter der Porta-Nummer **13502271**.

European / East Asian Political Economy

Leider haben wir von anderen Dozenten, die dieses Modul anbieten, keine Informationen erhalten. Es wird zusätzlich ein weiteres Seminar angeboten:

„European / East Asian Political Economy“; bei Prof. Sebastian Heilmann und Dr. Moritz Liebe
Dienstag 10 – 12 Uhr oder Donnerstag 10 – 12 Uhr.

Anmelden könnt ihr euch unter der Porta-Nummer **13502288**.

M. Ed. Politik und Politikvermittlung

Modulzuordnung:	MA3POLI502, MA3POLI551, Fachwissenschaftliche Vertiefung MA3POLI550, MA3POLI500, Politik und Politikvermittlung MA3POLI552, Querschnittsprobleme im politischen Kontext
Veranstaltungstyp:	Seminar
PORTA-Veranstaltungsnummer:	13502285
Veranstaltungstitel:	Das Lernfeld Wirtschaft im Sozialkundeunterricht
Dozent/in:	Sabine Gans
Zeit (Tag und Uhrzeit):	Dienstag 14.00- 16.00 Uhr
Raum:	C 1
Erster Veranstaltungstermin:	05.04.2019
Zulassungsvoraussetzungen:	
Veranstaltungsanforderungen:	Wünschenswert ist die parallele Belegung des fachdidaktischen Seminars „Schüler:innenfirmen aus sozioökonomischer Perspektive“.
Anmeldeformalitäten:	PORTA
Inhalt:	Der <i>Lehrplan für die Gesellschaftswissenschaftlichen Fächer</i> sowie die <i>Richtlinien Ökonomische Bildung</i> sowie <i>Verbraucherbildung</i> formulieren verbindliche ökonomische Kompetenzen. Schülerinnen und Schüler müssen in aktuellen und zukünftigen Lebenssituationen in unterschiedlichen Perspektiven und Rollen begründet nachhaltige ökonomische Entscheidungen treffen. Bedingungen, Besonderheiten, Chancen und Möglichkeiten des Sozialkundeunterrichts zur Entwicklung und Schärfung dieser Kompetenzen sowie Planung und praktische Umsetzung sind Inhalte der Lehrveranstaltung.
Literatur:	Richtlinie Ökonomischen Bildung an allgemeinbildenden Schulen Download über www.bildung-rp.de Weitere Literaturangaben erfolgen in der Veranstaltung

Modulzuordnung:	MA3POL3706,MAPOL2600, MA3POLI500, Politik und Politvermittlung
Veranstaltungstyp:	Seminar
PORTA- Veranstaltungsnummer:	13502310
Veranstaltungstitel:	Sozialkundeunterricht konkret- Exkursionen im Politikunterricht
Dozent/in:	Sabine Gans
Zeit (Tag und Uhrzeit):	Mittwoch 08.00- 11.00 Uhr
Raum:	A 12
Erster Veranstaltungstermin:	06.04.2022
Zulassungsvoraussetzungen:	
Veranstaltungsanforderungen:	<u>Teilnahme an mind. 2 von 4 Exkursionen (unterschiedliche Wochentage außerhalb der Vorlesungszeit); Termine werden in der Veranstaltung bekanntgegeben.</u>
Anmeldeformalitäten:	PORTA
Inhalt:	<p>Erkundungen und Exkursionen bieten Gelegenheit zum Einbeziehen außerschulischer Lernorte. Insbesondere im Sozialkundeunterricht sind sie von Bedeutung. Betriebserkundung, Ausstellungsbesuch und Landtagsseminar sowie Besuch der Gedenkstätte Hadamar geben Gelegenheit, unterschiedliche Aspekte, Organisationsformen und Einsatzmöglichkeiten von Erkundungen und Exkursionen im Zusammenhang mit politischem Lernen zu erfahren.</p> <p>Die Veranstaltung legt den Schwerpunkt auf die Sekundarstufe I, sie kann ausdrücklich von Studierenden aller Schulformen belegt werden.</p>
Literatur:	Literaturangaben erfolgen in der Veranstaltung

Modulzuordnung:	MA3POLI550, MA3POLI500, Politik und Politikvermittlung
Veranstaltungstyp:	Seminar
PORTA- Veranstaltungsnummer:	13502209
Veranstaltungstitel:	Schüler:innenfirmen aus sozioökonomischer Perspektive
Dozent/in:	Sabine Gans
Zeit (Tag und Uhrzeit):	Dienstag 16.00- 18.00 Uhr

Raum:	C 10
Erster Veranstaltungstermin:	05.04.2019
Zulassungsvoraussetzungen:	
Veranstaltungsanforderungen:	Wünschenswert ist die parallele Belegung des fachwissenschaftlichen Seminars „Das Lernfeld Wirtschaft im Sozialkundeunterricht“.
Anmeldeformalitäten:	PORTA
Inhalt:	<p>Schüler:innenfirmen sind nicht nur Gelegenheiten, Wirtschaftskompetenz in einem handlungsorientierten realen Setting anzubahnen, sondern auch eine Möglichkeit für Schüler:innen, sich mit Angeboten außerhalb der Schule in Gemeinde und Gesellschaft zu engagieren. Entsprechende Projekte sind vielfach tradiert, werden jedoch meist mit Wirtschaft, „<i>Unternehmertum</i>“ und ökonomischer Bildung assoziiert und an entsprechende Fächer angebunden.</p> <p>Demokratie lernen in Schülerfirmenprojekten?</p> <p>Demokratie- Lernen vollzieht sich demnach über die fachliche Auseinandersetzung mit ökonomischen Themen, aber auch im wirtschaftlichen Handeln selbst. Dabei gewonnene Erfahrungen und Kompetenzen sind übertragbar und können Anwendung finden in anderen Prozessen demokratischer Meinungs- und Willensbildung.</p> <p>Im Seminar geht um einen multiperspektivischen Blick auf diese Makromethode aus theoretischer und aus praktischer Sicht.</p>
Literatur:	<p>Richtlinie Ökonomischen Bildung an allgemeinbildenden Schulen</p> <p>Download über www.bildung-rp.de</p> <p>Weitere Literaturangaben erfolgen in der Veranstaltung</p>

Modulzuordnung:	MA3POLI550, MA3POLI500
Veranstaltungstyp:	Seminar
PORTA- Veranstaltungsnummer:	13502209
Veranstaltungstitel:	Politische Bildung und Digitalität
Dozent/in:	Matthias Busch
Zeit (Tag und Uhrzeit):	Dienstags 12-14 Uhr
Raum:	C10
Erster Veranstaltungstermin:	05.04.2022

Zulassungsvoraussetzungen:	keine
Veranstaltungsanforderungen:	Anforderungen für das Bestehen des Seminars werden in der ersten Sitzung besprochen.
Anmeldeformalitäten:	Die Anmeldung erfolgt über PORTA.
Inhalt:	<p>„Digitalität“ beschreibt die gesellschaftlichen Folgen der Digitalisierung, in denen sich digitale und analoge Ordnungen wechselseitig beeinflussen und in hybriden Lebenswelten durchdringen. Die sozialen, ethischen, politischen, kulturellen, rechtlichen, arbeitsweltlichen und ökonomischen Folgen und Implikationen für individuelle Kompetenzen, Weltwahrnehmung und Interaktionsprozesse dieser Entwicklung sind bisher nur ansatzweise abzuschätzen. In dem Maße, wie sie sich auf politische Diskurse und demokratische Beteiligungsprozesse auswirken und grundlegende Fragen der Mündigkeit und gesellschaftlichen Teilhabe aufwerfen, müssen sie auch zum Gegenstand politischer Bildung werden.</p> <p>Im Seminar werden wir uns daher mit Erscheinungsformen, Chancen und Risiken der Digitalisierung in der Bildungspraxis auseinandersetzen und danach fragen, wie Digitalität Methoden, Ziele, Selbstverständnisse und Inhalte politischer Bildung verändert.</p>
Literatur:	

Modulzuordnung:	MA3POLI550 , MA3POLI500 MA3POLI551 MA3POLI502 MA3POLI552
Veranstaltungstyp:	Seminar
PORTA-Veranstaltungsnummer:	13502285
Veranstaltungstitel:	Das Lernfeld "Das politische System der Bundesrepublik Deutschland" im Sozialkundeunterricht
Dozent/in:	Matthias Busch
Zeit (Tag und Uhrzeit):	Mittwoch 12-14 Uhr sowie Berlin-Exkursion vom 16.-19.06.
Raum:	A6
Erster Veranstaltungstermin:	06.04.2022
Zulassungsvoraussetzungen:	keine
Veranstaltungsanforderungen:	Anforderungen für das Bestehen des Seminars werden in der ersten Sitzung besprochen.
Anmeldeformalitäten:	Die Anmeldung erfolgt über PORTA.

Inhalt:	<p>Die politische Ordnung zählt zu den zentralen Gegenständen des Unterrichtsfachs Sozialkunde. Ausgehend von einer Analyse der curricularen Rahmenbedingungen werden die einzelnen Inhalte des Lernfelds im Seminar erarbeitet und ihre problemorientierte Erschließung für die Sekundarstufe I diskutiert.</p> <p>Im Rahmen des Seminars findet vom 16. bis 19. Juni eine Exkursion nach Berlin statt, um zentrale Institutionen wie den Bundestag, den Bundesrat oder Ministerien kennenzulernen und in Hintergrundgesprächen mit Akteur*innen aus Politik, Medien und Zivilgesellschaft politische Entscheidungsprozesse multiperspektivisch zu reflektieren.</p>
Literatur:	<p>Höreth, Marcus: Die komplexe Republik. Stuttgart: Kohlhammer Verlag, 2016.</p> <p>Schmidt, Manfred G.: Das politische System Deutschlands. München: C.H.Beck, 2021, 4. Auflage.</p> <p>Kost, Andreas/ Massing, Peter/ Reiser, Marion (Hg.): Handbuch Demokratie. Frankfurt am Main : Wochenschau Verlag, 2020.</p>

Modulzuordnung:	MA3GES554, MA3POLI501, MA6GEO2503
Veranstaltungstyp:	Seminar
PORTA-Veranstaltungsnummer:	13502299, 13502300
Veranstaltungstitel:	Einführung in die Didaktik der Gesellschaftslehre
Dozent/in:	Prof. Dr. Matthias Busch, NN
Zeit (Tag und Uhrzeit):	Mittwochs, 10-12 Uhr (c.t.)
Raum:	A7, phasenweise digital
Erster Veranstaltungstermin:	06.04.2022
Zulassungsvoraussetzungen:	Keine.
Veranstaltungsanforderungen:	Keine.
Anmeldeformalitäten:	Die Anmeldung erfolgt über PORTA.
Inhalt:	<p>Das Seminar richtet sich an alle Masterstudierenden im Lehramt Realschule plus mit den Fächern Sozialkunde, Geschichte und Geographie. Es bietet neben einem theoretischen Zugang zum Fach Gesellschaftslehre eine Auseinandersetzung mit spezifischen Chancen und Herausforderungen, die ein interdisziplinäres Verbundfach mit sich bringt. Auf Basis der Auseinandersetzung mit</p>

	<p>Grundlagen der Didaktik und Interdisziplinarität werden unterrichtspraktische Ansätze entwickelt, mit Schüler*innen erprobt und reflektiert.</p> <p>Das Seminar bildet die Grundlage für die Modulprüfung im Bereichsfachmodul Gesellschaftswissenschaften.</p>
Literatur:	/

Modulzuordnung:	MA3POLI500, MA3POLI550
Veranstaltungstyp:	Übung
PORTA- Veranstaltungsnummer:	13502286
Veranstaltungstitel:	Lebensweltorientierte Europabildung in der Großregion gestalten (1. Parallelgruppe)
Dozent/in:	Saskia Langer
Zeit (Tag und Uhrzeit):	Montags, 10 bis 12 Uhr
Raum:	K 101
Erster Veranstaltungstermin:	04.04.2022
Zulassungsvoraussetzungen:	-
Veranstaltungsanforderungen:	<u>Studienleistung:</u> Entwicklung eines Unterrichtsentwurfs
Anmeldeformalitäten:	-
Inhalt:	<p>Ziel der Übung ist es, gemeinsam Möglichkeiten zu erarbeiten, Europa im Politikunterricht subjektorientiert zu thematisieren. Wie kann die Lebenswelt der Schüler*innen der Großregion in die Unterrichtsgestaltung einbezogen werden?</p> <p>Dafür beschäftigen wir uns zuerst damit, was „Europa“ im gesellschaftlichen Diskurs und unseren eigenen Vorstellungen bedeutet. Im Anschluss werden die bildungspolitischen Vorgaben zu Europabildung auf europäischer und nationaler Ebene behandelt und mit Hilfe des politikdidaktischen Diskurses kritisch reflektiert. Daraus werden wir Kriterien ableiten, wie Europabildung gestaltet werden kann. Vor diesem Hintergrund werden wir zusammen bestehende Unterrichtsmaterialien zu Europa analysieren und zum Schluss eigene Lehrmaterialien entwickeln.</p> <p>Die Übung bietet Raum für gemeinsame Diskussionen, kritische Reflexion und aktive Gestaltung.</p>

	Ich freue mich auf Ihre Beteiligung!
Literatur:	Es bedarf keiner Lektüre vor Semesterstart.

Modulzuordnung:	MA3POLI500, MA3POLI502, MA3POLI550, MA3POLI551, MA3POLI552
Veranstaltungstyp:	Übung
PORTA-Veranstaltungsnummer:	13502286
Veranstaltungstitel:	Digitalisierung in Schule und Unterricht
Dozent/in:	Michell Dittgen, M.Ed.
Zeit (Tag und Uhrzeit):	Montags, 14 bis 16 Uhr
Raum:	P 2
Erster Veranstaltungstermin:	04.04.2022
Zulassungsvoraussetzungen:	-
Veranstaltungsanforderungen:	<p><u>Prüfungsleistung:</u> Wird innerhalb des Moduls in einem Seminar erbracht, nicht in dieser Übung.</p> <p><u>Studienleistung:</u> Aktive Teilnahme an den Sitzungen und Mitwirkung an pädagogisch-didaktischen Konzeptpapieren.</p>
Anmeldeformalitäten:	Anmeldung über Porta
Inhalt:	<p>„Schule muss digitaler werden!“, hören wir nicht erst seit der Pandemie. Also raus mit dem Overheadprojektor und rein mit dem Smartboard! Und dann?</p> <p>Digitaler Wandel durchzieht weite Teile der Gesellschaft und wird dabei zusehends dynamischer und komplexer (z.B. künstliche Intelligenz). Damit einhergehende Gefahren und Potenziale reflektieren und gesellschaftliche Entwicklungen mitgestalten zu können, setzt eine zeitgemäße (politische) Bildung voraus. Doch wie kann diese praktisch aussehen?</p> <p>Probieren wir's aus!</p> <p>Im Rahmen eines digitalgestützten Planspiels schlüpfen Sie in die Rolle einer Lehrkraft und gestalten gemeinsam mit Ihren Kolleg:innen die Entwicklung Ihrer Schule. Vor dem Hintergrund schulischer wie gesellschaftlicher Digitalisierung verständigen Sie sich auf Bildungsziele, entwickeln eine Projektwoche, fachspezifische Förderkonzepte zur Schulung von Medien- und Digitalkompetenzen im Rahmen des Unterrichts und befassen sich mit technischen und rechtlichen Fragen.</p>

	Ziel der Übung ist es, berufsspezifische Anforderungssituationen mittels multimedialen und multiperspektivischen Materialien (z.B. Animationsvideos und Interviewaufzeichnungen) erfahrbar zu machen und zu reflektieren.
Literatur:	Sie erhalten Zugang zu einer eigens für das Planspiel eingerichteten digitalen Bibliothek mit einer breiten Auswahl von Fachliteratur und Praxisratgebern, derer Sie sich frei bedienen können.

Leider haben wir von den anbietenden Dozenten noch keine Rückmeldung erhalten. Es werden folgende Seminare angeboten:

„Politische Bildung im internationalen Vergleich“, bei Keuler, Charlotte; Dienstag 16 – 18 Uhr.

Anmelden könnt ihr euch unter der Porta-Nummer **13502286**.

Forschungskolloquien

Modulzuordnung:	Für alle Interessierten offen
Veranstaltungstyp:	Kolloquium
PORTA- Veranstaltungsnummer:	13502287
Veranstaltungstitel:	Forschungskolloquium Fachdidaktik Gesellschaftswissenschaften
Dozent/in:	Prof. Dr. Matthias Busch
Zeit (Tag und Uhrzeit):	dienstags, 10:00-12:00 Uhr
Raum:	Digital oder A213
Erster Veranstaltungstermin:	05.04.2022
Zulassungsvoraussetzungen:	keine
Veranstaltungsanforderungen:	keine
Anmeldeformalitäten:	Die Anmeldung erfolgt über PORTA
Inhalt:	<p>Das Kolloquium richtet sich an Bachelor-, Master- und Promotionsstudierende, die eine Forschungsarbeit im Bereich der Didaktik der historisch-politischen Bildung planen oder aktuell durchführen. Neben grundlegenden Einführungen in Themenfelder fachdidaktischer Forschung und Methodenschulungen werden aktuelle Forschungsvorhaben in Werkstattgesprächen entwickelt und Forschungsergebnisse vorgestellt.</p> <p>Das Kolloquium unterstützt bei der Ausarbeitung eigener Forschungsfragen und gibt Interessierten einen Einblick in aktuelle Forschungsprojekte der Politik- und Geschichtsdidaktik.</p> <p>Eine Teilnahme – auch an einzelnen Veranstaltungen – steht allen Interessierten offen.</p>
Literatur:	/